

# KULTURSENSIBLE PFLEGE IN DER PRAXISANLEITUNG - VIELFALT BEGLEITEN & INTEGRATION FÖRDERN

Pflichtweiterbildung für Praxisanleiter/innen gemäß §4PflAPrV

## Termin

03.11.2026 - 05.11.2026  
3 Tage, 24 UE  
08:00 Uhr - 15:00 Uhr

## Schulungsort

ONLINE-Liveseminar

## Kursnummer

O-PF-301-2026-B

## Kosten

240,00 € netto

## Fragen

Nicole Spies  
Michaela Meier-Rinke



für Wirtschaft und Technologie

**AWT Akademie für Wirtschaft  
und Technologie GmbH**

Schulungs- & Beratungszentrum  
Leinefelde  
Kunertstraße 7-9  
37327 Leinefelde

🌐 [www.awt-akademie.de](http://www.awt-akademie.de)  
📞 03605 543624  
✉️ [seminarkatalog@awt-akademie.de](mailto:seminarkatalog@awt-akademie.de)

Jetzt online  
anmelden



In einer zunehmend multikulturellen Gesellschaft stehen Praxisanleiter vor der Aufgabe, sowohl Auszubildende mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen als auch Pflegebedürftige mit individuellen Lebensgeschichten sensibel zu begleiten. Das Seminar vermittelt praxisnahe Wissen und fördert die Fähigkeit, kulturelle Unterschiede zu verstehen, respektvoll zu kommunizieren, faire Bewertungen vorzunehmen und die Integration in heterogenen Teams zu unterstützen. Praxisnahe Übungen und Fallarbeit sichern den direkten Transfer in den Alltag der Praxisanleitung.

## Inhalte:

### • Grundlagen & Selbstreflexion

- Einführung in zentrale Kulturbegriffe (Kultur, Interkulturalität, Transkulturalität, Diversität, „Kulturzwiebel“)
- Einfluss kultureller Unterschiede im Pflege- und Ausbildungsalltag
- Reflexion der eigenen kulturellen Prägungen und Werte
- Erkennen und Hinterfragen von Stereotypen und Vorurteilen

### • Kultursensible Anleitung & Kommunikation

- Gestaltung von Erst-, Zwischen- und Abschlussgesprächen im interkulturellen Kontext
- Sprachsensible Anleitung: einfache Sprache, Visualisierung
- Umgang mit interkulturellen Missverständnissen & Konfliktsituationen
- Faire, transparente und kultursensible Leistungsbeurteilungen

### • Kulturelle Vielfalt in der Pflegepraxis

- Bedürfnisse von Pflegebedürftigen, Angehörigen, Auszubildenden, Kolleginnen unterschiedlicher Herkunft (z. B. Ernährung, Rituale, Nähe/Distanz, Rollenverständnisse) im Pflegealltag berücksichtigen
- Praktische Übungen: typische Situationen aus der Anleitung/Pflegealltag
- Beste Praxis durch Erfahrungsaustausch
- Eigene Ausbildungssituationen auf kulturelle Sensibilität hin betrachten
- Weiterführende Informationen zur Selbstrecherche und Unterstützung



12 Fortbildungspunkte

